

Fotografie, Film, kuenstler. Bildproduktionen (Hamburg, 11–13 Feb 11)

Ute Wrocklage

Call for Papers:

Workshop

▣Bilderwelten - Fotografie, Film und künstlerische Bildproduktionen in den nationalsozialistischen Lagern und Ghettos und deren Rezeption▣

Freitag, 11.02.2010 bis Sonntag, 13.02.2010

in der KZ-Gedenkstätte Neuengamme.

Die Panels bestehen aus Impulsreferaten, die jeweils von einem Kommentar begleitet werden. Die Referate sollten 15 Minuten nicht überschreiten.

Der Workshop richtet sich ausdrücklich auch an

Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler.

Bilder spielen im Zusammenhang mit der Geschichte und

Geschichtsschreibung des Nationalsozialismus und der

nationalsozialistischen Verbrechen eine zentrale Rolle. Dies gilt in

besonderem Maße für die Fotografien und Filme sowie für die

künstlerischen Bildproduktionen im Kontext der nationalsozialistischen

Ghettos, Konzentrations- und Vernichtungslager. Sie prägen und

strukturieren unsere heutige Vorstellung dieser historischen Periode. In

der Forschung und der Öffentlichkeit werden die Bilder häufig auf den

Status einer Reliquie reduziert oder als Illustration der vergangenen

Ereignisse benutzt, ohne näher auf die historischen Entstehungskontexte

sowie ihre Ästhetik/Darstellungsweisen einzugehen.

Hier möchte der Workshop ansetzen und interdisziplinäre, aktuelle

Forschungsprojekte, die sich mit den verschiedenen visuellen Medien

Fotografie, Film und künstlerische Bildproduktionen im Kontext der

NS-Lager beschäftigen, zusammenbringen und diskutieren. Welche

Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Kontinuitäten und Brüche lassen sich

finden? Die leitenden Fragestellungen nehmen die

Täter-/Opfer-/Zuschauerperspektiven, Ästhetik und Ikonografie sowie die

unterschiedlichen Gebrauchs- und Rezeptionsweisen in den Blick. Fragen

nach dem Verhältnis dokumentarischer und künstlerischer

Absichten/Positionen sind dabei ebenfalls von Interesse. Ein zentraler

Aspekt ist die methodische Reflexion. So erlaubt die Einbindung

verschiedener Disziplinen wie Geschichts- und Kunstwissenschaft,

Soziologie, Ethnologie, Kulturwissenschaften und Pädagogik, sich dem

Thema mehrdimensional, mit unterschiedlichen Methoden und Ansätzen wie auch auf verschiedenen Ebenen zu begegnen.

Ziel des Workshops soll es sein, die Bedeutung der visuellen Medien und Artefakte für die gegenwärtige Erinnerungskultur zu analysieren, sie aus ihrer illustrativen Gebrauchsweise zu lösen und stärker als Quellen einzubinden ohne ihren ästhetischen Wert zu missachten. Ein wesentliches Anliegen ist dabei die Verbindung der unterschiedlichen Medien Fotografie, Film und künstlerischer Bildproduktion. Dabei gilt es, sowohl die Spezifika der Medien selbst in den Blick zu nehmen als auch mit übergreifenden Fragestellungen zu verknüpfen wie z.B. nach ästhetischen Merkmalen oder den Rezeptionsweisen.

Es können Beiträge u.a. zu den folgenden Themenbereichen eingereicht werden:

- Faktizität, Authentizität und Kunstcharakter
- Ästhetik und Ikonografie
- Entstehungskontexte und Gebrauchsweisen
- Bildproduzenten und zeitgenössische Bildrezeption
- Blickbeziehungen und Perspektiven (Täter, Opfer und Zuschauer)
- Etablierung eines Bilderkanons nach 1945
- Rezeption in Gedenkstätten und Ausstellungen

Als Kommentatoren und Kommentatorinnen sind u.a. eingeladen: Petra Bopp (Jena), Cornelia Brink (Freiburg i.Br.), Stefanie Endlich (Berlin), Michaela Haibl (Augsburg) und Detlef Hoffmann (München).

Wir bitten um Abstracts von max. 200 Wörter bis zum 31.10.2010 unter der Adresse bilderwelten2011@gmx.de. Zusagen werden bis Mitte November 2010 verschickt. Die Manuskripte von max. 6 Seiten, die Grundlage für die Impulsreferate sind, sind bis spätestens 15.12.2010 einzureichen. Sie werden in einem Reader zusammengestellt, der an die Kommentatoren und Teilnehmer verschickt wird.

Kontakt: Team Bilderwelten
c/o KZ-Gedenkstätte Neuengamme
Studienzentrum
Dr. Oliver von Wrochem
Email: bilderwelten2011@gmx.de

KZ-Gedenkstätte Neuengamme
Jean-Dolidier-Weg 75
21039 Hamburg

Quellennachweis:

CFP: Fotografie, Film, künstler. Bildproduktionen (Hamburg, 11-13 Feb 11). In: ArtHist.net, 26.10.2010.

Letzter Zugriff 17.03.2026. <<https://arthist.net/archive/33126>>.